

Bremerhaven, 12.06.2024

| | | |
|---|-----------|-------------------|
| Änderungsantrag - Nr. StVV - Ä-AT 9/2024 (§ 36 GOSTVV) zu Vorlage StVV – V 38/2024 | | |
| für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13.06.2024 | | |
| Beratung in öffentlicher Sitzung: | ja | Anzahl Anlagen: 2 |

Änderungsantrag der Fraktionen SPD, CDU und FDP zu Vorlage StVV - V 38/2024 - Haushaltsaufstellung 2024/2025, Beratung des Haushaltsplan-Entwurfs 2024/2025, Finanzplan-Entwurf 2023 bis 2027 - Tischvorlage

Die Koalition aus SPD, CDU und FDP hat intensiv über die Aufstellung des Haushaltes für das Jahr 2024 beraten. Mit einem Gesamthaushaltsvolumen von fast 911 Mio. Euro in 2024 liegt der Haushalt unter dem IST-Betrag des Jahres 2023 von 944 Mio. Euro.

Trotz der schwierigen Haushaltslage aufgrund steigender Inflation und Energiekosten in Verbindung mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine, ist es gelungen, einen verfassungskonformen Haushalt aufzustellen, der positive Zukunftsperspektiven unserer Heimatstadt Bremerhaven aufzeigt.

Die angespannte Haushaltslage erforderte eine erneute Befassung mit jeder einzelnen Haushaltsstelle. In intensiven Beratungen hat die Koalition Änderungen an insgesamt 185 Haushaltsstellen mit einem absoluten Volumen von 19,2 Mio. Euro vorgenommen. Somit wurde es ermöglicht, politische Schwerpunkte in den Bereichen Bildung, Kinder und Jugend, Sicherheit und Sauberkeit, nachhaltige Stadtentwicklung, Umwelt sowie Infrastruktur und Wirtschaft, Kultur und Sport sowie Gesundheit umzusetzen. Diverse Mehrbedarfe der Dezernate im Rahmen der Möglichkeiten wurden zusätzlich berücksichtigt.

Im Bereich **Bildung** werden zusätzliche Finanzmittel von gut einer halben Million Euro zur Verfügung gestellt, um folgende Maßnahmen beispielhaft zu ermöglichen:

- Lehrmeisterinnen und Lehrmeister an den Oberschulen
- Schulsozialarbeit an gymnasialen Oberstufen
- Wanderungen und Bildungsfahrten an Grund-, Ober- und Berufsschulen
- Zusätzliche Ausstattungsmittel für Schule ohne Gepäck sowie korrespondierende Grundschulen des Start-Chancen-Programms und für die Berufsschule für Technik
- Fortsetzung der Unterstützung der Schulfördervereine

Im Bereich **Kinder und Jugend** werden zusätzliche Finanzmittel von circa 1,3 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, um folgende Maßnahmen beispielhaft zu ermöglichen:

- Bessere finanzielle Vergütung für Erzieherinnen und Erzieher
- Freistellung von Kita-Leitungen
- Beitragsbefreiung für Horte
- Sprachlabore für Kitas
- Sanierung Haus der Jugend
- Außerschulische Jugendbildung
- Platz für Kinder- und Jugendrechte

Im Bereich **Sicherheit und Sauberkeit** werden zusätzliche Finanzmittel von circa 1,7 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, um folgende Maßnahmen beispielhaft zu ermöglichen:

- Aufstockung des Personals beim Bürger- und Ordnungsamt
- Modernisierung der Ausstattung Polizei und Bürger- und Ordnungsamt
- Aktualisierung des Fundtiervertrages
- Ausstattung, Nachwuchsausbildung und Freizeitgestaltung der Freiwilligen Kinder- und Jugendfeuerwehren in Weddewarden, Lehe und Wulsdorf
- Zusätzliche Mittel für die Sauberkeits-Offensive
- Sicherheit durch mehr Licht

Im Bereich **nachhaltige Stadtentwicklung, Umwelt sowie Infrastruktur und Wirtschaft** werden zusätzliche Finanzmittel von circa 1,1 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, um folgende Maßnahmen beispielhaft zu ermöglichen:

- Planungskosten Elbinger Platz, Columbusstraße und Lloydstraße
- Ertüchtigung Grünanlagen und Spielplätze, insbesondere in der Innenstadt
- Ausbau des ÖPNV mit wasserstoffbetriebenen Gelenkbussen
- Ausbau Orientierungssystem Radwegenetz Bremerhaven
- Autofreie Alte Bürger und Verkehrsberuhigung Goethequartier
- Erhalt und Sanierung historischer Bauten, wie Nachnutzung Polizeirevier Geestemünde und Stiftung maritimer Denkmalschutz
- Campus Hochschule
- Stärkung der Gründerkultur

Im Bereich **Kultur und Sport** werden zusätzliche Finanzmittel von circa einer Million Euro zur Verfügung gestellt, um folgende Maßnahmen beispielhaft zu ermöglichen:

- Historisches Museum Überarbeitung Ausstellung Nationalsozialismus
- Unterstützung Projekt Junges Theater, Stadttheater und Förderverein Stadttheater
- Digitalisierung Stadtarchiv
- Unterhaltung und Ausbau der Sportplätze und Sportstätten, z. B. mobiler Sportplatz Havenwelten, Pumptrack und Skaterbahn
- Unterstützung der Aktion „Schwimmen lernen“ in Bremerhavener Vereinen
- Nachwuchsförderung Eissport
- Inklusive Kinder- und Jugendarbeit in Sportvereinen
- Beibehaltung des Marketingvertrages der Eisbären Bremerhaven und Erhöhung des Marketingvertrages bei den Fischtown Pinguins

Im Bereich **Gesundheit** werden zusätzliche Finanzmittel von fast 200.000 Euro zur Verfügung gestellt, um folgende Maßnahmen beispielhaft zu ermöglichen:

- Gesundheitsprävention
- Ärztegewinnung
- Zuschuss an die integrierte Beratungsstelle Sucht und Drogen
- Inklusionsprojekte barrierefreies Bremerhaven
- Hitzeaktionsplan

Aufgrund der Einigung im Landeshaushalt zwischen Bremen und Bremerhaven bezüglich zusätzlicher 5 Mio. Euro für die Projekte Innenstadt und Werftquartier werden aus dem Betrag vorrangig die beschlossenen Maßnahmen neue Parks in der Innenstadt – Stadtgrün zur Erholung (Parkgestaltung und barrierefreier Spielplatz an der Großen Kirche und neue Parkanlage des Finanzamtsgrundstücks) – finanziert und umgesetzt.

PLUS-Projekte

Wie bereits in den letzten Haushaltsjahren, wollen wir dem ehrenamtlichen Engagement vieler Vereine und Institutionen auch im jetzigen Haushalt Rechnung tragen. Daher stellen wir für 2024 Mittel in Höhe von 278.500 Euro für verschiedene Projekte bereit. Die Mittel für die PLUS-Projekte wurden nochmals um 68.500 Euro erhöht. Die Projekte können der **Anlage 2** entnommen werden.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt den aufgeführten Änderungen der Fraktionen von SPD, CDU und FDP, gemäß der anliegenden Listen, zu.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Sönke Allers und SPD-Fraktion
Thorsten Raschen und CDU-Fraktion
Prof. Dr. Hauke Hilz und FDP-Fraktion

Anlagen

Anlage 1: Veränderungen in den HH-Stellen und ggf. Zweckbindungen

Anlage 2: PLUS-Projekte